



ESCHEN NENDELN



Jahresbericht 2021

Schul- und Gemeindebibliothek

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	3
Rückblick.....	4
Bildimpressionen Verabschiedung Brigitta Marxer	5
Veranstaltungen	6
Jubiläum OMNI Buchladen	6
Geschichtenzeit.....	6
Schulklassen.....	7
Termine Büchervorstellung 2021.....	7
Buchtipps	8
Gabriela Blumenthal.....	8
Gabriela Frick	8
Ausstellungen Neueingänge /Aktuelles.....	9
Im Februar.....	9
Im Mai.....	9
Im Herbst	10
Weihnachten.....	10
Ausleihzahlen	11
Ausleihstatistik 2021 Bibliothek Schulzentrum Eschen	11
Medienbestand	11
Medienberichte.....	12
Eröffnung «Wollfühlweg»	12
Personelles aus der Bibliothek.....	12
Pensionierung.....	13
Ausblick.....	14



Vorwort

Die Bibliothek im Schulzentrum Unterland ist nicht nur Gemeinde- sondern auch Schulbibliothek der Ober- und Realschule. Die Schülerinnen und Schüler profitieren auf vielfältige Art und Weise von der örtlichen Nähe. So hat die Bibliothek in jeder Vormittagspause für Schülerinnen und Schüler geöffnet und sie können in Ruhe neue Bücher ausleihen und gelesene zurückbringen. Bei Fragen und Anliegen wenden sie sich an die Bibliothekarinnen. Diese haben stets ein offenes Ohr für die Bücherwünsche der Schülerinnen und Schüler. Da in den Pausen immer auch eine Lehrperson anwesend ist, findet auch auf dieser Ebene ein reger Austausch statt.



Zu Beginn der ersten Klasse findet jeweils eine Einführung durch die Bibliotheksverantwortlichen der OS (Wolfgang Geiger) und RS (Monika Tobler Ritter) statt. Dabei erfahren die Erstklässlerinnen und Erstklässler unter anderem, wie man sich in der Bibliothek verhält, wie die Ausleihe funktioniert und wie lange sie die Bücher ausleihen können. Die Bibliothekarinnen geben nach Absprache mit der Lehrperson auch Lesestoffempfehlungen für ganze Klassen. Dieses Angebot wird sehr geschätzt und rege genutzt. Zudem trifft man in den Räumlichkeiten der Bibliothek auch immer wieder Schulklassen, die sich dort im Rahmen des Deutschunterrichts in ihre Lektüre vertiefen.

Jährlich finden am SZU auch Autorenlesungen statt. In diesem Jahr waren Alice Gabathuler und Andrea Gerster zu Gast. Eine Ausstellung im Eingangsbereich des SZU mit Frau Gabathulers Büchern, welche in der



Bibliothek zu finden sind, sollte die Jugendlichen zum Lesen animieren. Leider konnte in diesem Jahr aufgrund der Corona-Pandemie der alljährliche Adventsanlass in der Bibliothek nicht stattfinden. Auch das ist ein Schnittpunkt der Real- und Oberschule, denn bei der Durchführung helfen immer auch ein paar Schülerinnen und Schüler des SZU mit.

Neu ist die Bibliothek ab Februar 2022 versuchsweise auch am Freitag über Mittag für Schülerinnen und Schüler geöffnet. So wird ein ruhiger Ort

zum Relaxen, Schmökern, Lesen, Austauschen von Büchertipps und zum Treffen von Freunden geschaffen. Dabei wird jeweils eine Lehrperson die Aufsicht übernehmen.

Monika Tobler Ritter

Lehrerbeauftragte

Rückblick

Zu Beginn des vergangenen Jahres lief der Bibliotheksbetrieb vergleichsweise normal. Die bevorstehende Pensionierung von Brigitta Marxer beschäftigte das Bibliotheksteam sehr. Das Bibliotheksteam freute sich, dass es in den Rekrutierungsprozess miteingebunden wurde. So durften sie Schnupperkandidatinnen in die Bibliothek einladen und ihnen einen kleinen Einblick in den Alltag geben.

Im Sommer helfen jeweils Praktikanten dabei, aufwändigere Arbeiten zu erledigen. Die Woche ist sehr intensiv, aber wenn am Schluss die Bibliothek glänzt, dann gibt es allen ein gutes Gefühl.

Ab dem 15. September 2021 gilt in der Bibliothek die 3G-Pflicht ab 16 Jahren. Das war zuerst mal ein Schock für das Bibliotheksteam, weil damit gerechnet werden konnte, dass die Bibliotheken des Landes wie eine Bildungsinstitution behandelt werden, was dazu geführt hätte, dass weniger starke Regelungen zum Zuge gekommen wären. Das Bibliotheksteam musste bei den Kundinnen und Kunden die Gültigkeit des Zertifikats prüfen. Darüber waren nicht alle erfreut. Sogar ein Leserbrief erschien in der Zeitung. Direkt waren die Einschränkungen auch bei den Ausleihzahlen spürbar, die seit September stark eingebrochen sind. Das Angebot, Medien für Benutzer ohne Zertifikat bereitzustellen, wurde leider nicht oft genutzt. Als dann vor Weihnachten die 2G-Pflicht eingeführt werden musste, brachen die Zahlen noch stärker ein.



Am 1. Oktober 2021 durften wir unsere neue Mitarbeiterin Gabriela Frick begrüßen. Brigitta hat die Einarbeitung übernommen, ergänzt wurde dies mit der Einführung ins Katalogisieren in der Landesbibliothek.

Und dann war der letzte Arbeitstag von Brigitta da. Nach 24 Jahren, wurde sie am 29. Oktober 2021 standesgemäss verabschiedet. Von Alphornklängen begleitet, an der Hand ihr Enkel, schritt sie die Treppe zur Bibliothek herunter. Bei manchen glänzten die Augen, das war sehr emotional und ergreifend. Viele Kundinnen und Kunden, ehemalige Mitarbeiterinnen, Kolleginnen aus anderen Bibliotheken, Arbeitskolleginnen, Vorgesetzte, Familie und Freunde verabschiedeten sich und sagten ihr DANKE.

Helferinnen und Helfer haben ein kleines aber feines Buffet errichtet. Man stiess auf und mit Brigitta an, lauschte Ansprachen und Gedichten und übergab Geschenke an die angehende Pensionistin. Immer wieder wurden Tränen verdrückt und Taschentücher gezückt. Die Überraschung war vollends gelungen.

Bildimpressionen Verabschiedung Brigitta Marxer



Veranstaltungen

Jubiläum OMNI Buchladen

Anlässlich des 25-jährigen Jubiläums des Buchladens in Eschen, wurde das Bibliotheksteam angefragt, ob sie einen Anlass zum Jubiläum mitgestalten möchten. Die Idee, dass die Bevölkerung von Eschen-Nendeln strickt und häkelt und die Kunstwerke einen «Wollfühlweg» verschönern, war rasch geboren. Über den Sommer wurde in verschiedenen Geschäften zB. beim Frisör, in der Bibliothek oder ganz einfach zu Hause fleissig gearbeitet. So entstanden über 500 m2 Kunstwerke. Diese räkeln sich an Bäumen, Fahnenmasten, Lichtkandelabern usw. von der Bibliothek bis zum OMNI.

Feierlich wurde der Wollfühlweg am 15. September 2021 um 17.00 Uhr eröffnet. Gestartet wurde in der Bibliothek. Dort las Gemeindevorsteher Tino Quaderer eine Liechtensteiner Saga vor. Während die Kleinen im PAP «Die Mutprobe» von Brigitta Marxer aus dem Kamishi-bai Koffer lauschten, las Gabriela Blumenthal auf dem grossen Platz eine Alltagsgeschichte vor. Aus «Hunger» von Arno Geiger las Röbi Kubik-Risch vor und bei der Jugendarbeit gab es «Als ich mich zu lieben begann» von Charlie Chaplin zu hören.



Geschichtenzeit

Die ersten beiden Geschichten mussten wegen der Corona-Pandemie leider abgesagt werden. Ab März durften die Kinder mit ihren Eltern aber wieder monatlich einer Geschichte lauschen. Die Besucherzahlen stiegen von Mal zu Mal. Zu Beginn konnten 7 Kinder und 3 Erwachsene registriert werden. Der Höhepunkt war dann im Juni die Feriengeschichte mit sagenhaften 19 Kindern und 8 Erwachsenen. Im Herbst gingen die Besucher leider wieder etwas zurück, was auf die Einschränkungen infolge der Corona-Pandemie zurückzuführen war. Im Dezember kamen durch die 2G-Regel sowie der Maskenpflicht ab 6 Jahren lediglich noch 2 Kinder mit ihrer Begleitperson.

Schulklassen

Ein Angebot der Bibliothek ist, dass allen Schulklassen altersgerechte und themenbasierende Bücher vorgestellt werden. Dieses Angebot wird von Jahr zu Jahr vermehrt von den Lehrpersonen genutzt. Das freut das Bibliotheksteam sehr, da gerade in diesem Alter die Schülerinnen und Schüler meist wenig Interesse an Büchern zeigen.

Im Berichtsjahr durfte das Bibliotheksteam für 8 Schulklassen aus dem grossen Fundus Bücher vorstellen. Dabei gab es lustige Episoden, wie zum Beispiel bei einer 4. Klasse. Da meinten einige Schüler, dass sie erst einmal in der Bibliothek waren und zwar bei der Einführung in der 1. Oberstufe! Nach der Ausleihe wollte die Bibliothekarin Ordnung in der Jugendecke machen und fand dort 4 Jungs vertieft beim Lesen vor.

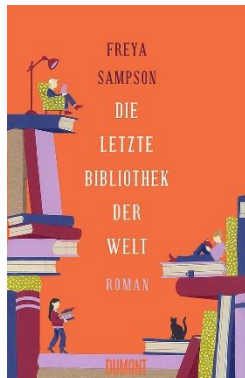
Termine Büchervorstellung 2021

Datum	Klasse	Lehrperson
10.06.2021	RS 1a	Vorbürger Damiana
10.06.2021	RS 1c	Schmidle Anja
28.09.2020	OS 1c	Butzerin Vanessa
04.11.2021	OS 4b	Marxer Rudi
05.11.2021	OS 2c	Oswald Stefanie
27.11.2020	OS 3a	Koeck Benjamin
06.12.2021	OS 2b	Malin Norbert
17.12.2021	RS 4b	Schnider Michelle



Buchtipps

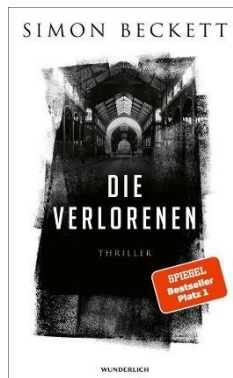
Gabriela Blumenthal



Eine wunderbar warmherzige und tröstliche Geschichte über Freundlichkeit, Gemeinschaft, Liebe und Bibliotheken.



Zum Weinen schön: Familien-Drama, Liebes-Geschichte und eine Hymne an die Mutter-Liebe.



Jonah Colley ist Mitglied einer bewaffneten Spezialeinheit der Londoner Polizei. Der Auftakt einer neuen atemberaubenden Thriller Reihe.



Bronski fotografiert das Unglück. Dort wo Menschen sterben, da taucht er auf. Der erste Fall ist jenseits des Spektakulären und hat sogar mit ihm selber zu tun, was er jedoch verschweigt.

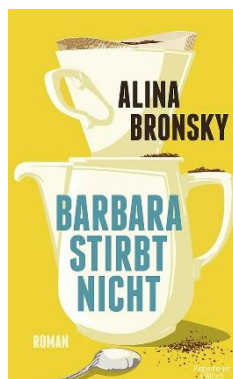
Gabriela Frick



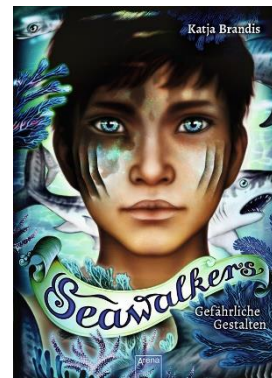
Liebe, Freundschaft, Trauer. Und wem kann Eve nun trauen? Sie erkennt, dass man Menschen am besten einfach selbst kennenlernt.



Eine unglaublich schöne, gleichzeitig aber traurige Geschichte zwischen einer alten Dame und einem jungen Mann, die sich auf eine gemeinsame, verrückte, letzte Reise machen.



Walter Schmidt lebt in einer Ehe alter Schule. Seine Welt steht Kopf, als seine Frau Barbara plötzlich erkrankt und er den Haushalts-Alltag ohne sie meistern muss. Eine witzige und doch einfühlsame Geschichte.



Tiago ist Mensch und Tier. In der Gestaltenwandlerschule lernt er mit seiner Gabe umzugehen. Freundschaft, Liebe und Spannung ist garantiert. Band 1 aus der Reihe SEAWALKERS

Ausstellungen Neueingänge/Aktuelles

Im Februar



Im Mai



Im Herbst



Weihnachten



Ausleihzahlen

Ausleihstatistik 2021 Bibliothek Schulzentrum Eschen

Monat	Book		Audio		Video/DVD		Issue	Total
	Erwach-sene	Kinder	Erwach-sene	Kinder	Erwach-sene	Kinder	Zeitschrif-ten	
Januar	596	441	86	97	56	29	8	1'313
Februar	730	530	76	95	53	45	12	1'541
März	802	553	91	147	51	33	22	1'699
April	724	420	85	88	55	25	21	1'418
Mai	644	549	64	114	52	47	25	1'495
Juni	845	547	98	129	52	53	24	1'748
Juli	269	175	47	47	30	24	8	600
August	790	540	80	111	40	53	29	1'643
September	643	459	75	86	32	28	11	1'334
Oktober	615	463	109	83	34	27	13	1'344
November	622	396	51	70	32	17	13	1'201
Dezember	515	402	49	69	44	34	14	1'127
Total	7'795	5'475	911	1'136	531	415	200	16'463

Anmerkungen zur Ausleihstatistik

- Vorjahr: 16'566 Ausleihen
- Im Sommer war die Bibliothek vom 12.7.-30.7.2021 geschlossen
- Ab dem 15. September 2021 wurde die 3G Pflicht in den Bibliotheken eingeführt.
Ab dem 18. Dezember 2021 galt die 2G Pflicht.
Diese Massnahmen hatten einen negativen Einfluss auf die ausleihstärksten Monate Sept – Dezember.

Medienbestand

Book		Audio		Video/DVD		Issue	Total
Erwachsene	Kinder Jugend	Erwachsene	Kinder Jugend	Erwachsene Jugend	Kinder	Zeitschriften	
9'171	7'731	517	427	1'323	215	4'44	19'828

Medienberichte

Eröffnung «Wollfühlweg»

Eröffnung «Wollfühlweg» – Zuhören, spazieren, staunen und geniessen

Bei idealen Bedingungen wurde am 15. September 2021 der «Wollfühlweg» eröffnet. Auf dem Weg von der Bibliothek SZU zum Omni-Buchladen wurden die Teilnehmenden bei verschiedenen Lesestationen unterhalten. Von Liechtensteiner Sagen über Geschichten aus dem Alltag, von berühmten Autoren bis hin zu Geschichten aus dem Kamishibai-Koffer war alles dabei. Zum Abschluss wurde auf dem St. Luzi-Platz ein Apéro offeriert.

Über die Sommerzeit haben Frauen in ihrer Freizeit fleissig gestrickt und gehäkelt. Es kamen Kunstwerke vom Ober- und Unterland und sogar vom benachbarten Ausland zusammen. Auch Handarbeitsklassen der weiterführenden Schulen überraschten mit gehäkelten Wollappen. Eine Gruppe von Strickfrauen hat sich regelmässig getroffen und die vielen Einzelstücke zusammengenäht, die nun den Wollfühlweg von der Bibliothek SZU zum Omni-Buchladen verschönern. Ins-



gesamt entstanden Kunstwerke auf einer Fläche von über 500 m². Die Organisatorinnen waren überwältigt vom grossen Engagement und Miteinander.

Text: Schul- und Gemeindebibliothek

Quelle: 360° - Winter 2021

Personelles aus der Bibliothek

Neue Mitarbeitende



Neu
dabei

Gabriela Frick
Bibliothekarin 40 %

1. Oktober 2021

Quelle: 360° - Winter 2021

Übernahme in Festanstellung



Gabriela Blumenthal
Bibliothekarin 40 %

1. November 2021

Pensionierung

Pension

Brigitta Marxer, Bibliothekarin / Mitarbeiterin Archiv, trat am 1. November 2021 ihren wohlverdienten Ruhestand an. Während 24 Jahren war sie mit Engagement und Herzblut für die Gemeindeverwaltung tätig. Besten Dank für die geleistete Arbeit und alles Gute für die Zukunft.

Quelle: 360° - Winter 2021

«Die strahlenden Kinder werden fehlen»

Nach 24 Jahren tritt die Bibliothekarin Brigitta Marxer die Pension an. Sie verlässt die Eschner Bibliothek mit Freude und Wehmut.

Nicole Öhri-Elkuch

Strahlende Kinderaugen warten gespannt darauf zu erfahren, welche Geschichte sich wohl heute in der Schatzkiste verbirgt. Wie jeden letzten Mittwoch im Monat seit den vergangenen vier Jahren öffnet Brigitta Marxer auch diesmal wieder den Kamishibai-Erzählkoffer.

Es sei immer wieder faszinierend mitzuerleben, wie die Kinder sich an die Bücher herantasten und Schritt für Schritt das Lesen erlernen dürfen, schildert die Bibliothekarin. Dem stimmen auch ihre zwei Arbeitskolleginnen Gabriela Blumenthal und Gabriela Frick zu und ergänzen: «Für Leseanfänger ist das richtige Buch wichtig. Deshalb wählen wir die Bücher für dieses Alter besonders sorgsam und mit viel Feingefühl aus. Wir schauen besonders akribisch auf Druckbild, Bebilderung und Textmengen.»

Am kommenden Mittwoch wird Brigitta Marxer die Bücherschatzkiste ein letztes Mal öffnen. Denn am Ende dieses Monats tritt sie nach 24 Jahren ihren wohlverdienten Ruhestand an. Die strahlenden Gesichter der Vier- bis Siebenjährigen werden ihr Fehlen, weiss die Bibliothekarin schon jetzt.

Auch hat sie es während all der Jahre mit viel Freude genossen, die Kunden zu beraten und mit den neuesten Büchern zu verwöhnen. «Ich wurde mit jahrelanger Treue und wunderbaren Begegnungen belohnt. Das Auswählen aus der Fülle an neuer und aktueller Literatur wird mir fehlen.» Die Arbeit in



Die drei Bibliothekarinnen Gabriela Frick, Gabriela Blumenthal und Brigitta Marxer.

Bild: Tatjana Schnalzer

der Bibliothek Eschen war für Brigitta Marxer stets eine vielfältige und spannende Aufgabe. «Deshalb trete ich die Pension mit einem lachendem und einem weinenden Auge an, weil ich diese interessante Arbeit sicher vermissen werde.» Auf der anderen Seite freue sie sich auf den neuen Lebensabschnitt. «Ich habe dann mehr Zeit für meine fünf Enkelkinder, zum Lesen, Wandern und kann ein-

fach die freie Zeit geniessen.» Ausserdem weiss sie, dass die Bibliothek bei ihren Kolleginnen in sehr guten Händen sein wird, «weil die beiden engagierte und tolle Bibliothekarinnen sind», so Brigitta Marxer.

«Bücher sind noch immer gefragt»

Für die Zukunft haben die Frauen viele Ideen, die aufgrund der Pandemie zurückgestellt wer-

den mussten. «Diese werden wir, sobald es die Situation zulässt, anpacken.» Zum Beispiel möchten sie den Senioren die Bibliothek näherbringen. Gleichzeitig soll Bewährtes wie die Bücherschatzkiste von Gabriela Blumenthal und Gabriela Frick weitergeführt werden.

Wie die Bibliothekarinnen bestätigen, darf das Buch derzeit eine Renaissance erleben. So stieg die Ausleihstatistik der

Bibliothek von Jahr zu Jahr. «Im letzten Jahr hatten wir trotz kurzfristiger Schliessung wegen Corona bessere Ausleihzahlen als in den Vorjahren.» Durch die plötzlich vorhandene Zeit im Lockdown habe wohl auch die eine oder andere Person die Freude am Lesen wiederentdeckt, mutmassen sie. Ausserdem wurde, sobald dies möglich war, ein Take-away-Betrieb aufgenommen, obwohl die Bib-

«Ich wurde mit jahrelanger Treue und wunderbaren Begegnungen belohnt.»



Brigitta Marxer
Bibliothekarin

liothek in jener Zeit noch offiziell geschlossen war.

Geändert habe sich das Leseverhalten nicht, so die drei Frauen von der Bibliothek in Eschen: «Bücher sind immer noch gefragt. Und wir haben schliesslich auch eine tolle und aktuelle Auswahl an Belletristik, Kochbüchern, Reiseführern und vielem mehr.» Zudem biete die Bibliothek eine grosse Auswahl an DVDs, Zeitschriften, Hörbüchern für jedes Alter und Tones für die Kleinen. Insgesamt weise sie den grössten Bestand an Medien aller Gemeindebibliotheken im Land auf. Ausserdem können Kunden der Bibliothek auch auf die Digitale Bibliothek Ostschweiz (DIBIOST) zugreifen.

Quelle: Lichtensteiner Vaterland, 24. Oktober 2021, Beilage #näherdran Eschen-Nendeln

Ausblick

Die Schülereinbindung wird das Bibliotheksteam im Jahr 2022 mit verschiedenen Projekten vertiefen. Ab dem neuen Semester (Februar) dürfen die Schülerinnen und Schüler jeden Freitag zum «Dessert in die Bibliothek» reinschauen. Von 12.30 – 13.25 Uhr ist die Bibliothek für interessierte Jugendliche geöffnet. Ein ruhiger Ort zum Relaxen, Schmökern, Lesen, Büchertipps austauschen und Freunde treffen.



Ab sofort ist die Bibliothek jeden **Freitag von 12.30 – 13.25 Uhr** für Schülerinnen und Schüler des SZU geöffnet.

Ein ruhiger Ort zum Relaxen, Schmökern, Lesen, Büchertipps austauschen und Freunde treffen etc.

Unsere Bibliothek – mehr als nur ein Ort zum Bücherausleihen!

Schau vorbei!

ZUM «DESSERT» IN DIE BIBLIOTHEK

Die ganze Situation rund um die Corona-Pandemie hat aufgezeigt, dass das Bedürfnis da ist, sich an einem Ort/Treffpunkt unkompliziert zu treffen. Eine Rohfassung des Konzepts für einen Treff steht. Das Bibliotheksteam möchte das Projekt in diesem Jahr aufgleisen.

Den Seniorinnen und Senioren möchte das Bibliotheksteam die Bibliothek näherbringen. Zusammen mit der Koordinationsstelle Alter & Gesundheit der Gemeinde werden verschiedene Ideen verwirklicht. Das Bibliotheksteam hat schon mal eine kleine Auswahl an Heimatromanen ins LAK gebracht und wird schauen, wie das Angebot ankommt.

Eschen, im März 2022

Für das Bibliotheksteam
Gabriela Blumenthal

Gemeinde Eschen
Schul- und
Gemeindebibliothek
Fronagass 16
FL-9492 Eschen
T +423 377 30 40
bibliothek@eschen.li
www.eschen.li



Eschen-Nendeln
unsere Zukunft



Kinder-
freundliche
Gemeinde

Eschen-Nendeln

